

1577.

- Hildebrand, Georg, aus Dresden, 4. Juni d. J. bis 2. Mai 80.
- Köhler, Esaias, aus Altenberg, 8. Juni d. J. bis 15. Nov. 82. 1611
Pfarrer in Heynitz b. Meissen; † hier den 31. August 1623.
- Lindemann, Anton, aus Dresden, 9. Juni d. J. bis 12. April 83.
- Judex (Richter), Michael, aus Schlettau, 14. Juni d. J. bis
20. Juni 83.
- Reusch, Johann, aus Leipzig, 18. Juni d. J. bis 23. Juni 80. Sohn
des Stiftsnotars und dann Canonicus in Wurzen gl. N. Als
1587 Johann v. Haugwitz auf Ringethal (?), Dompropst zu
Naumburg, sein Testament machte, war dabei gegenwärtig ein
M. Johann Reusch als Secretair.
- Leubnitz, Christoph, aus Pirna, 23. Juni d. J. bis 17. Nov. 81.
Sohn des dasigen Amtsschössers.
- Klope, Daniel, aus Geithain, 9. Juli d. J. bis 19. Mai 80.
- Gentsch, Georg (Glashütter Stelle), 16. Juli d. J. bis 16. Juli 80.
- Günther, Hieronymus, aus Leipzig, rec. am 18. Juli.
- Trautmann, Arnold, aus Leipzig, 26. Juli d. J. bis 19. Nov. 79.
- Loss, Wolfgang, aus Borna, am 12. Aug. d. J. rec.
- Becker, Johann, aus Schneeberg, 21. Aug. d. J. bis 30. Jan. 80.
„Wegen seines Muthwillens aus der Schule gethan.“
- Lehmann, Michael, aus Meissen oder Ortrand, 26. Aug. d. J. bis
24. Novbr. 81. 1590 Diac. in Mittweida, 1591 Diac. in Strehla,
1595 Pf. das.; † hier unerwartet schnell nach einem wahr-
scheinlich schmerzvollen Leben den 10. Mai 1607, im 47. Le-
bensjahre. Sohn 1604.
- v. Kitscher, Johann Christoph, rec. am 15. Septbr.
- Gerlach, Melchior, aus Sorau, 19. Sept. d. J. bis 1. Sept. 80.
Sohn des das. Sup., geb. d. 22. Juli 1562. Ward 1583 Mag.
in Wittenberg, 1592 Rector an der evangel. Schule in Bautzen,
1602 Rector am Gymnasium zu Zittau; † hier den 14. Febr.
1616 in einem Alter von 54 Jahren am Schlage, als er eben
seine Schüler zu einer Comödie präparirt hatte, und wurde an
dem Tage, da sie gespielt werden sollte, begraben.
- Starck, August(in), aus Dresden, 25. Sept. d. J. bis 6. Aug. 82.
Sohn des Barthel S. „Hat wenig studirt.“
- Müller, Philipp, aus Nossen, rec. am 18. Octbr. † als Schüler
im Aelternhause den 13. April 1579.
- v. Miltitz, Moritz, aus Batzdorf, 15. Nov. d. J. bis 20. April 80.
Sohn des Dietrich v. M. „Wurde von seinen Aeltern hortatu
rectoris von der Schule weggenommen“; † 1485. Bruder des
Folgenden.
- v. Miltitz, Bernhard Dietrich, aus Batzdorf, rec. am 15. Nov.
Sohn des Dietrich v. M. das. Badete sich am 2. Juni 1580,
während die Knaben spazieren gegangen, in der Elbe unweit
des Klosters zum heil. Kreuz und ertrank, ward den 4. Juni
in der Afrakirche begraben.
- Triebel, Michael (Gottleubaer Stelle), 27. Noy. d. J. bis 26. Nov. 83.